Datenschutzerklärung Funkauslesbare Wasserzähler Stadtwerke Weinstadt

a) Erhebung und Verarbeitung persönlicher Daten

Personenbezogene Daten (Name, Adresse, Telefon, Kundennummer und E-Mail-Adresse) werden von den Stadtwerke Weinstadt nur dann erhoben, wenn Sie uns diese von sich aus angeben; zum Beispiel im Rahmen einer E-Mail-Anfrage, einer Onlinebewerbung, einer Rückrufbitte oder zur Durchführung eines Auftrages.

Diese personenbezogenen Daten werden entsprechend den jeweils geltenden gesetzlichen Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten nur zum Zwecke der Vertrags- bzw. Auftragsabwicklung und zur Wahrung berechtigter eigener Geschäftsinteressen im Hinblick auf die Beratung und Betreuung unserer Kunden und die bedarfsgerechte Produktgestaltung erhoben, verarbeitet und genutzt. Diese Daten werden in keinem Fall ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung an Dritte weitergegeben, es sei denn, gesetzliche Vorschriften zwingen uns dazu.

Im Falle Ihrer ausdrücklichen vorherigen Zustimmung oder auf der Grundlage datenschutzrechtlicher Erlaubnisnormen nutzen wir die Daten auch zu Zwecken der Werbung für eigene und fremde Produkte und Dienstleistungen sowie zu Zwecken der Markt- und Meinungsforschung. Sie können der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu diesen Zwecken jederzeit per Telefon, E-Mail, Fax oder auf dem Postweg widersprechen.

b) Verantwortliche Stelle

Verantwortlicher gemäß Art. 4 Abs. 7 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist der Eigenbetrieb Stadtwerke Weinstadt, Schorndorfer Straße 22, 71384 Weinstadt.

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z.B. Namen, E-Mail-Adressen o. Ä.) entscheidet.

Bei Fragen zu dieser Datenschutzerklärung wenden Sie sich bitte an unsere Stelle zum Datenschutz:

Stadtverwaltung Weinstadt
Herr Marvin Kerl
Marktplatz 1
71384 Weinstadt
Stadtteil: Beutelsbach
Telefon: 07151 693104
E-Mail: Datenschutz@weinstadt.de

c) Auskunft, Information und Berichtigung

Sie haben das Recht, von uns jederzeit über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten sowie über den Zweck der Speicherung Auskunft zu verlangen (Art. 15 DS-GVO).

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Sollten Ihre Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie unter Voraussetzung des Art.16 DS-GVO eine Berichtigung verlangen.

Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen. Wenn wir Ihre Angaben an Dritte weitergegeben haben, informieren wir diese Dritten über Ihre Berichtigung – sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

d) Löschung Ihrer personenbezogenen Daten

Aus folgenden Gründen können Sie die unverzügliche Löschung nach Art. 17 DS-GVO Ihrer personenbezogenen Daten verlangen:

- wenn Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht länger benötigt werden
- wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage fehlt
- wenn Sie der Verarbeitung widersprechen und es keine überwiegenden, schutzwürdigen Gründe für eine Verarbeitung gibt
- wenn Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden
- wenn Ihre personenbezogenen Daten gelöscht werden müssen, um gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen

Personenbezogene Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus dann erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

e) Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Sie haben das Recht, aus einem der folgenden Gründe, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 18 DS-GVO zu verlangen:

- wenn die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten wird und wir die Möglichkeit hatten, die Richtigkeit zu überprüfen
- wenn die Verarbeitung nicht rechtmäßig erfolgt und Sie statt der Löschung eine Einschränkung der Nutzung verlangen
- wenn wir Ihre Daten nicht mehr für die Zwecke der Verarbeitung benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche brauchen
- wenn Sie Widerspruch eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob Ihre Interessen überwiegen.

f) Widerspruch

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Werbung ohne Angabe von Gründen jederzeit zu widersprechen.

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen vornehmen, haben Sie das Recht, jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen diese Verarbeitung zu widersprechen. Wir verarbeiten Ihre

personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

g) Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht (Art. 20 DS-GVO), personenbezogene Daten, die Sie uns gegeben haben, in einem übertragbaren Format zu erhalten.

h) Widerruf von Einwilligungen

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Verarbeitung dieser Daten rechtmäßig. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns gegenüber vor Geltung der DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung), also vor dem 25. Mai 2018, abgegeben haben. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

i) Beschwerderecht

In einzelnen Fällen kann es passieren, dass Sie nicht zufrieden mit unserer Antwort auf Ihr Anliegen sind. Dann sind Sie berechtigt, bei unserem Datenschutzbeauftragten sowie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einzureichen.

Die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz für uns ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart

j) Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

<u>Abrechnungsrelevante Zählerstände</u>

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung der Zählerstände für die Abrechnungszwecke ist Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i. V. m. § 4 LDSG BW i. V. m. §§ 18, 20, 24 AVBWasserV. Die Ablesezeitpunkte richten sich nach den Abrechnungsintervallen.

<u>Daten für die Lokalisierung von Leckagen und Rohrbrüchen</u>

Die datenschutzrechtliche Grundlage für die Erhebung von Daten zur Lokalisierung von Leckagen und Rohrbrüchen ist Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i. V. m. § 4 LDSG BW i. V. m. § 50 Abs. 3 WHG; § 10 Abs. 3 AVBWasserV. Die Erhebung der Daten kann anlassbezogen oder aber auch anlasslos im Rahmen der turnusmäßigen Wassernetzüberprüfung oder gleichzeitig mit der Erhebung der für die Abrechnung erforderlichen Wasserzählerstände erfolgen.

<u>Rückfluss-Alarm inkl. Rückflussmenge</u>

Die Feststellungen von Störungen und Manipulationen einer Messeinrichtung sind abrechnungsrelevante Daten, sodass die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ebenfalls Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i. V. m. § 4 LDSG BW i. V. m. §§ 18, 20, 24 AVBWasserV darstellt.

Die Erhebung und Verarbeitung der Rückfluss-Alarme inkl. der Rückflussmenge ist anlassbezogen (z. B. Feststehen/Verdacht einer Verkeimung oder Manipulation), sowie anlasslos im Rahmen der turnusmäßigen Wassernetzprüfung und gleichzeitig mit der Erhebung der für die Abrechnung erforderlichen Wasserzählerstände zulässig.

Alarm „Trockener Zähler“

Die Feststellungen von Störungen der Messeinrichtung und Manipulationen abrechnungsrelevante sind Daten, sodass die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ebenfalls Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i. V. m. § 4 LDSG BW i. V. m. §§ 18, 20, 24 AVBWasserV ist. Die Erhebung und Verarbeitung des Alarms „Trockener Zähler“ ist gleichzeitig mit der Erhebung der für die Abrechnung erforderlichen Wasserzählerstände, im Rahmen der Leckagegesuche und anlassbezogen zur Erfüllung der Verpflichtung aus § 5 Abs. 1 Satz 1 AVBWasserV zulässig.

Manipulations-Alarme

Die Feststellung von Manipulationen ist ein abrechnungsrelevantes Datum, sodass die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ebenfalls Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i. V. m. § 4 LDSG BW i. V. m. §§ 18, 20, 24 AVBWasserV ist. Die Erhebung und Verarbeitung der Manipulations-Alarme ist anlassbezogen (Feststehen/Verdacht einer Manipulation), sowie anlasslos im Rahmen der turnusmäßigen Wassernetzprüfung und gleichzeitig mit der Erhebung der für die Abrechnung erforderlichen Wasserzählerstände zulässig.

Sonstige Daten

Die Funkwasserzähler können folgende weitere Daten erfassen und übermitteln:

- Höchstdurchfluss im Jahr/im Monat/am Tag inkl. Datum (basierend auf Tages-/Stundenverbrauchswerten)
- Mindestdurchfluss im Jahr/im Monat/am Tag inkl. Datum (basierend auf Tages-/Stundenverbrauchswerten)
- Alarm für Über-/Unter-Dimensionierung des Zählers
- Die richtige Dimensionierung der Wasserzähler ist für die Richtigkeit der erhobenen Messwerte maßgeblich. Auch diese Daten sind daher zur Überwachung der richtigen Funktionsweise des Funkwasserzählers erforderlich, stehen damit im untrennbaren Zusammenhang zur Erhebung der Messwerte und werden somit auf dieselbe datenschutzrechtliche Grundlage gestützt (Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO i. V. m. § 4 LDSG BW i. V. m. §§ 18, 20, 24 AVBWasserV)
- Betriebszeit (mit und ohne Fehler)
- Fehlercode
- Temperaturanzeige
- Ende Batterielebensdauer

Kategorien von Empfängern / Weitergabe personenbezogener Daten / Drittland

Innerhalb der Stadtwerke Weinstadt erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke brauchen. Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben.

Empfänger personenbezogener Daten können z. B. sein: Druckdienstleister, Callcenter, Analysespezialisten, Auskunfteien, Messstellen- und Netzbetreiber.

Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die o.g. Zwecke. Ihre Daten werden erstmals ab dem Zeitpunkt der Erhebung, soweit Sie oder ein Dritter uns diese mitteilen, verarbeitet. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO). Das bedeutet, dass wir spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, in der Regel sind das 10 Jahre nach Vertragsende, Ihre personenbezogenen Daten löschen.

k) Allgemeiner Verweis DS-GVO

Für nähere Informationen verweisen wir auf den vollständigen Text der DS-GVO, welcher im Internet unter http://eur-lex.europa.eu/eli/reg/2016/679 verfügbar ist und unsere Datenschutzerklärung, welche im Internet unter www.stadtwerke-weinstadt.de unter dem Menüpunkt „Datenschutz“ einsehbar ist. Ferner haben Sie die Möglichkeit, sich bei der für Sie zuständige Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sach- verhalte zu beschweren.

Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per E-Mail an info@stadtwerke-weinstadt.de oder an die unter oben „Verantwortliche Stelle“ genannte Adresse.